



Regionaljournal Steiermark



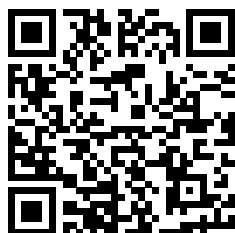
## 25 neue Polizistinnen und Polizisten verstärken steirische Polizei

### 25 neue Polizistinnen und Polizisten feierten Lehrgangsabschluss - Verstärkung für die steirische Polizei

Ihren erfolgreichen Kursabschluss konnten gestern (27.2.2017) 25 neue Polizistinnen und Polizisten im Rahmen eines großen Festakts im Bildungszentrum der Sicherheitsexekutive Steiermark in Graz feiern. Unter den zahlreich anwesenden Ehrengästen befanden sich neben Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer unter anderem auch Landespolizeidirektor Josef Klamminger, die beiden Stellvertreter des Landespolizeidirektors, Alexander Gaisch und Manfred Komericky sowie die Nationalratsabgeordnete Elisabeth Grossmann.

Die 25 Absolventinnen und Absolventen haben die zwei Polizeigrundausbildungslehrgänge besucht. Die 10 Frauen und 15 Männer haben die zweijährige Ausbildung absolviert, deren Ziel es ist, ihnen die notwendigen sozialen Kompetenzen sowie berufspraktische Fähigkeiten aus den Bereichen Recht, Kriminalistik, sozialkommunikativer Kompetenz sowie Handlungs- und Einsatztraining, zu vermitteln. Die 25 Polizistinnen und Polizisten verstärken ab sofort Polizeidienststellen in Graz, Graz-Umgebung, Leibnitz und Bruck-Mürzzuschlag.

Anlässlich seiner Festrede betonte Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, wie unverzichtbar die tägliche Arbeit der Exekutive für die Steiermark sei: „Der tägliche Einsatz der Exekutive gilt der Aufrechterhaltung der Sicherheit und der staatlichen Ordnung. Gerade deshalb verrichten unsere Polizistinnen und Polizisten eine wichtige, aber jedenfalls nicht immer ganz einfache Aufgabe, insbesondere auch daher, weil sie es in ihrer Dienstausbildung oftmals mit schwierigen Situationen zu tun haben. Insofern, so Schützenhöfer weiter, sei ihrem Dienst im Sinne eines geregelten Zusammenlebens ausgesprochen hoher Respekt zu zollen. Abschließend gratulierte Schützenhöfer den 25 Absolventinnen und Absolventen: „Ich wünsche Ihnen alles



erdenklich Gute, viel Freude an Ihrer Arbeit und vor allem viel Wertschätzung und Anerkennung seitens jener Menschen, für die Sie Ihren Dienst verrichten werden und für deren Schutz Sie letztlich sogar Ihr Leben riskieren.?

